



Baden-Württemberg
Justizvollzugsanstalt Freiburg
Der Leiter

Medieninformation

13. April 2023

Justizministerin Marion Gentges besucht die Justizvollzugsanstalt Freiburg

Am Freitag, den 17.03.23 besuchte die Ministerin für Justiz und Migration Frau Gentges in Begleitung des Abteilungsleiters für Justizvollzug Herrn Finckh und dem Anstaltsreferenten Herrn Pomreinke, die JVA Freiburg. Den Besuch nutzte Frau Gentges auch, um vor Ort zu erfahren, mit welchen Herausforderungen die Anstalt besonders konfrontiert ist und was sich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für ihre Arbeit im Vollzug wünschen.

Frau Gentges kennt die JVA Freiburg bereits aus ihrer früheren beruflichen Tätigkeit als Rechtsanwältin. An diesem sonnigen Freitag kommt es der Ministerin aber auf etwas Anderes an. „Ich möchte den Besuch auch dazu nutzen, um zu erfahren, was Ihre dringendsten Anliegen hier vor Ort sind“, betonte Justizministerin Marion Gentges in ihrer Begrüßungsrede.

Die Herausforderung, geeignetes Personal zu finden, vor der nicht nur die Justizvollzugsanstalten, sondern fast alle Ausbildungsbetriebe stehen, ist eines der herausragenden Themen. „Wir müssen uns gemeinsam überlegen, wie wir den Beruf als Justizvollzugsbedienstete(r) attraktiv halten“, so Daniel Meurer, Vorsitzender des örtlichen Personalrats der JVA Freiburg.

Ein wichtiger Schritt ist bereits gegangen. Die Besoldung der Berufsgruppe des mittleren Dienstes wurde im letzten Jahr angehoben. Attraktivität bietet auch die Sicherheit als Landesbedienstete(r) und die Abwechslung, die die Arbeit im Justizvollzug mit sich bringt. Natürlich ist in einer Justizvollzugsanstalt kein Tag wie der andere.

Beim Rundgang durch die Anstalt kommt die Besuchergruppe an einem bereits seit längerer Zeit laufenden Bauprojekt vorbei. Der Neubau, der zwischen dem vierten und fünften Flügel entsteht, wird eine moderne barrierefreie Ambulanz mit Krankenabteilung, die neue Anstaltsküche inklusiv Mitarbeiterkantine beherbergen. In den nächsten Monaten werden dafür umfangreiche Bauarbeiten durchgeführt.



Foto v. l. n. r.: Ministerialdirigent Martin Finckh, Justizministerin Marion Gentges, Anstaltsleiter der JVA Freiburg Michael Völkel

Besonderes Augenmerk richtet sich auch auf die Abteilung für Sicherungsverwahrung als einzige in Baden-Württemberg und das Bildungszentrum der JVA Freiburg, in dem Inhaftierte neben weiteren Schulabschlüssen auch das Abitur nachholen und studieren können, auch dies ein Alleinstellungsmerkmal der JVA Freiburg.

Der Besuch der Justizministerin signalisiert auch Wertschätzung für die Arbeit der in etwa 360 Bediensteten der JVA Freiburg. „Die Arbeit die Sie hier leisten und insbesondere während der Coronapandemie geleistet haben, weiß ich und wissen wir sehr zu schätzen“, so die Ministerin am Ende ihres Besuchs.